

Economy - Geschäftsbedingungen & Nutzungsregularien

I. AUFTRAGSERTEILUNG

1. Aufträge werden vom Verlag schriftlich oder per E-Mail bestätigt. Mündliche Vereinbarungen, die nicht derart bestätigt sind, binden den Verlag nicht.
2. Der Verlag behält sich vor, Werbeaufträge ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Die Ablehnung wird dem Auftraggeber mitgeteilt.
3. Der Auftraggeber ist für den Inhalt der Werbeanzeigen allein verantwortlich und bestätigt mit Auftragserteilung, alle dazu erforderlichen Rechte zu besitzen; er hält den Verlag gegenüber allen Ansprüchen Dritter schad- und klaglos. Dies gilt auch für Kosten gerichtlich aufgetragener Gegendarstellungen oder Urteilsveröffentlichungen.
4. Im Falle gerichtlicher Inanspruchnahme aus einer Werbeanzeige verpflichtet sich der Auftraggeber für die tarifmäßigen Kosten rechtsfreundlicher Vertretung des Verlages nach dessen Wahl aufzukommen und über Streitverkündung an dessen Stelle oder Seite in den Rechtsstreit einzutreten; kommt der Auftraggeber dieser Verpflichtung nicht nach, so ist der Verlag berechtigt zu submittieren ohne dass der Auftraggeber daraus Einwendungen im Regressfall ableiten kann.
5. Eine Haftung des Verlages für Schäden, die durch Nichterscheinen einer Werbeanzeige an einem Tag oder durch Text- oder Platzierungsfehler entstehen, ist ausgeschlossen.

II. AUFTRAGSABWICKLUNG

1. Werbeanzeigenaufträge sind längstens innerhalb eines Jahres nach der schriftlichen Auftragsbestätigung abzuwickeln.
2. Der Anspruch auf Rabatte besteht nur dann, wenn ein schriftlich oder per E-Mail bestätigter Anzeigenabschluss vorliegt. Wird die gemäß gültiger Anzeigenpreisliste für die jeweilige Rabattstufe nötige Umsatzgröße oder -menge im Rabattschlusszeitraum nicht erreicht, so hat der Auftraggeber den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag rückzuvorgüten.
3. Für die Aufnahme von Werbeanzeigen in bestimmten Ressorts und Plätzen wird keine Gewähr geleistet, außer eine solche Platzierung wurde ausdrücklich vereinbart.
4. Dem Auftraggeber obliegt die termingerechte Bereitstellung aller erforderlichen Textunterlagen. Der Verlag gewährleistet die einwandfreie Wiedergabe der Werbeanzeige, wenn vom Auftraggeber einwandfreie Textunterlagen zur Verfügung gestellt werden. Der Auftraggeber ist bei unrichtigem oder unvollständigem Erscheinen der Werbeanzeige zu einem Ersatzanspruch berechtigt (Ersatzansprüche maximal bis zum Nettowert der jeweiligen Einschaltung). Verfahrensbedingte Farbabweichungen bei Bildillustrationen oder Fotos gegenüber dem Original muss sich der Verlag vorbehalten.
5. Textanzeigen und solche, die aufgrund ihrer Gestaltung nicht sofort als Werbeanzeige erkennbar sind, werden vom Verlag in angemessener Schriftgröße auch als solche gekennzeichnet. Dies betrifft beispielsweise die Werbeformen CONTENT AD und NATIVE AD.

III. VERRECHNUNG UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

1. Die Abrechnung erfolgt nach der jeweils gültigen Werbe-Anzeigenpreisliste.
2. Falls der Auftraggeber nicht Vorauszahlung leistet, ist die Rechnung nach Erhalt zur Zahlung fällig. Im Falle des Zahlungsverzugs verpflichtet sich der Auftraggeber zur Zahlung von einem Prozent Zinsen pro Monat sowie sämtlicher, insbesondere der durch die Einschaltung eines Anwaltes entstehenden Mahn- und Inkassokosten.
3. Wenn der Auftraggeber mit seinen Zahlungen in Verzug gerät, kann die Erfüllung noch nicht durchgeführter und die Annahme weiterer Aufträge abgelehnt werden.
4. Bei Verzug mit auch nur einer Rechnung werden alle übrigen fällig und darauf gewährte Rabatte hinfällig.
5. Reklamationen sind innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungserhalt schriftlich geltend zu machen.
6. Rechnungen sind zahlbar und klagbar in Wien. Erfüllungsort für sämtliche vertragliche Verpflichtungen ist Wien. Als ausschließlicher Gerichtsstand wird das für Handelssachen zuständige Gericht in Wien vereinbart. Auf das Vertragsverhältnis und allfällige Rechtsstreitigkeiten ist ausschließlich österreichisches Recht anzuwenden.
7. Bei Nichterscheinen des Internet-Magazins durch technische Störungen oder Eingriffe durch höhere Gewalt bietet der Verlag dem Auftraggeber die Nachholung der Werbeanzeige zu einem späteren Zeitpunkt an. Jedwede Haftung für eventuelle Schäden, die dem Auftraggeber durch diese Nachholung entstehen, wird ausgeschlossen.
8. Die Rechnungen des Verlages sind sofort nach Erhalt zur Zahlung fällig. Sämtliche Bankspesen gehen ausnahmslos zu Lasten des Auftraggebers. Zu sämtlichen in diesem Tarif angeführten Preisen wird die gesetzliche Mehrwertsteuer hinzugerechnet. Für Auftraggeber aus dem Ausland verweisen wir auf die Bestimmungen des österreichischen Umsatzsteuergesetzes.

Regularien für Betreuung und Nutzung von economy.at

1. HAFTUNG

„Die Economy Verlagsgesellschaft m.b.H. (folgend „economy“) ist ausschließlich für solche Inhalte verantwortlich, die sie selbst erstellt sowie über economy.at verbreitet und kommuniziert.

„economy“ haftet nicht für Inhalte, die auf economy.at verbreitet werden, noch für entstehende Schäden, außer diese Schäden wurden von „economy“ selbst vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt. Diese Regelung gilt für alle Arten von Schäden, insbesondere Schäden, die durch technische Fehler oder Unterbrechungen in der Übermittlung, falsche oder gelöschte Inhalte oder Daten, Viren oder in anderer Art und Weise bei Nutzung von economy.at entstehen können.

„economy“ kann Inhalte von Verfassern für beispielsweise Postings oder Kommentare vor der Publikation nicht prüfen. Jede/r VerfasserIn haftet daher für ihre/seine Inhalte selbst. Zudem sichert VerfasserIn „economy“ die Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen, die Innehabung und Einhaltung aller notwendigen Rechte und etwaig vertraglicher Verpflichtungen zu und verpflichtet sich damit auch „economy“ in jeglicher Art und Weise schad- und klaglos zu halten. Eine Haftung von „economy“ aus welchem Grund auch immer ist ausgeschlossen.

Strafrechtlich relevante oder generell rechts- wie gesetzeswidrige Postings- oder Kommentare werden von „economy“ ausnahmslos zur Anzeige gebracht. Ansprüche gegen „economy“ können in derartigen Fällen nicht geltend gemacht werden.

2. DATENSCHUTZ

Die Bestimmungen für Betreibung und Nutzung von economy.at basieren auf den aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen wie das E-Commerce-Gesetz (Bürgerliches Gesetzbuch I Nr. 152/2001) und der EU-Richtlinie, welche im Telekommunikationsgesetz (TKG § 96 Abs 3) geregelt sind. Inkludiert sind dabei auch die Datenschutzbestimmungen in der jeweils aktuellen Fassung.

Bei Änderungen gesetzlicher Rahmenbedingungen behält sich „economy“ eine eigene Prüfung bezüglich der Umsetzbarkeit vor, das betrifft sowohl rechtliche Kriterien (national und international) wie auch die organisatorische, technische und finanzielle Machbarkeit, inklusive der anzuwendenden Verhältnismäßigkeit.

LeserInnen und UserInnen sind damit einverstanden, dass etwaig von ihnen angegebene Daten ausschließlich zu Zwecken der eigenen bzw. internen Marktforschung bezüglich des Nutzungsverhaltens redaktioneller bzw. inhaltlicher Angebote dienen.

Mit der Nutzung von economy.at stimmen die LeserInnen bzw. UserInnen auch zu über neue redaktionelle Angebote oder andere inhaltsspezifische Aktivitäten von „economy“ informiert zu werden. Die Nutzung des Newsletters von „economy“ bzw. economy.at ist dabei nur über eine proaktive Anmeldung der/des UserIn möglich. Diese Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden, eine klar ersichtliche Abmeldemöglichkeit ist in allen Newslettern von economy.at am unteren Ende per direktem Link (Verbindung) enthalten.

Zur Analyse der Benutzung von economy.at setzt „economy“ technische Hilfsmittel (Software) ein. Dies dient zur Gewinnung von Erkenntnissen über das Nutzungsverhalten, etwa welche Inhalte, Themen oder Ressorts gut oder weniger gut angenommen werden und damit rein der Verbesserung unseres redaktionellen bzw. inhaltlichen Angebotes.

Im Rahmen dieser Analyseverfahren werden auch sogenannte „Cookies“ verwendet. Cookies sind Textdateien, die auf dem Computer der/des BesucherIn von economy.at gespeichert werden und der automatisierten Wiedererkennung der/des BesucherIn bei einer neuerlichen Nutzung von economy.at dienen. Damit soll der/dem BesucherIn einerseits eine einfachere Nutzung etwa ohne ständige neue Anmelde- oder Eingabeprozesse ermöglicht werden und andererseits „economy“ die Auswertung der Nutzung von redaktionellen Angeboten bzw. Inhalten - und damit eine Verbesserung dieses redaktionellen bzw. inhaltlichen Angebotes.

Im Allgemeinen können diese „Cookies“ abgelehnt oder gelöscht werden. Allerdings ist dann möglich, dass nicht mehr alle Funktionen und Services von economy.at vollständig nutzbar sind. Diese Cookies werden nur solange gespeichert, als das für eine regelmässige Nutzung von economy.at als unabhängiges und tagesaktuelles Publikums-Medium erforderlich ist.

Mit dem Einsatz der angeführten technischen Hilfsmittel (z.B. Software) werden auch technische Daten wie etwa die IP-Adresse („Internet Protokoll“) erfasst und gespeichert. Explizit nicht erfasst werden die „hinter“ diesen Daten befindlichen Personen oder ihre persönlichen Daten. Diese technischen Daten werden auch nicht mit anderen UserInnen in Verbindung gebracht.

Grundsätzlich verpflichtet sich „economy“, dass alle Daten ausschließlich zu den beschriebenen internen Zwecken verwendet werden und an keine dritte bzw. externe Personen, Institutionen oder Unternehmen übermittelt werden. Ausgenommen davon sind strafrechtlich relevante oder generell rechts- wie gesetzeswidrige Postings- oder Kommentare. Diese werden von „economy“ ausnahmslos zur Anzeige gebracht.

Mit der Nutzung von economy.at stimmt jede/r LeserIn/UserIn den hier angeführten Kriterien und Regeln zur Benutzung der Website economy.at (economyaustria.at) und der angeführten Vorgangsweise zur Analyse dieser Benutzung zu. Dies gilt auch für die Nutzung des kostenlosen Newsletterdienstes von economy.at. Wie bereits oben angeführt ist hierfür zudem eine proaktive Anmeldung seitens UserIn erforderlich und die generelle Abmeldemöglichkeit ist bereits beim einzelnen Newsletter möglich und entsprechend gut sichtbar angeführt.

3. COPYRIGHT

An allen abrufbaren Texten, Grafiken, Fotos, Logos/Marken, Design, etc. folgend "Inhalte" bestehen Rechte wie etwa Urheber-, Markenschutz- und sonstige Immaterialgüterrechte. Die Verwendung ist daher nur im Rahmen der vertraglichen und/oder gesetzlichen Bestimmungen gestattet. Die weitere Verbreitung ist grundsätzlich untersagt und nur auf gesonderte Anfrage und nach ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung durch „economy“ gestattet. Dies gilt auch für die Übernahme von Beiträgen nach §44 Abs 1 UrhG.

4. LINKS

Links von und zu economy.at müssen allen aktuellen Gesetzen und rechtlichen Rahmenbedingungen entsprechen und dürfen keine Rechte Dritter verletzen. Links auf economy.at müssen als externe Links geführt werden und jeweils ganze Seiten (inkl. Navigationsframe) wiedergeben. Eine Übernahme in eigene Frames ist unzulässig.

Wenn UserInnen Links zu anderen Webseiten herstellen, übernimmt „economy“ keinerlei Verantwortung dafür, weder für den Inhalt, so dieser etwaig gegen gesetzliche Bestimmungen verstößt, sittenwidrig ist oder unvollständig und fehlerhaft - noch für Schäden, die aus der Nutzung verlinkter Informationen entstehen.

5. NUTZUNGSERGÄNZUNGEN

economy.at und alle seine Inhalte und Services wie etwa Newsletter werden der Userin oder dem User unentgeltlich zum Abruf und zur damit verbundenen (temporären) Vervielfältigung in ihren jeweiligen Endgerät zur Verfügung bzw. bereit gestellt. Die unentgeltliche Bereitstellung des Internet-Magazins economy.at mit ressourcenaufwändig produzierten redaktionellen Inhalten basiert auf der Finanzierung durch Werbeeinnahmen.

Als zusätzlichen Service für LeserIn oder UserIn bietet „Economy“ keine klassische Online-Werbung an und arbeitet hier mit sogenannten „Content- oder Native-Ads“, welche allesamt erkennbar als solche gekennzeichnet sind.

„economy“ erteilt die Zustimmung zur Nutzung des Angebots durch dessen Abruf und (temporäre) Vervielfältigung in Endgerät/en der UserInnen unter der Bedingung, dass die/der UserIn keine technischen Hilfsmittel (z.B. Software) verwendet, die das von „economy“ gestaltete Layout verändern.

„Auch als kleinerer Verlag versuchen wir die zunehmend umfangreicher werdenden gesetzlichen Rahmenbedingungen und Informationspflichten so vollständig und verständlich zu formulieren wie möglich. Im Falle etwaiger Unklarheiten oder genereller Fragen zur Nutzung von economy.at, bitte ich Sie um Ihre direkte Anfrage.“

Christian Czaak, Herausgeber

Kontakt

Economy Verlags G.m.b.H. (FB 269700v; UID ATU 62050014)

Am Berg 3, 3470 Engelmansbrunn | Tel.: +43/2279/27392 | Fax-DW 20

Geschäftsführung: Christian Czaak | Tel.: +43/(0) 699 - 100 29 094 | christian.czaak@economy.at

Werbung & Kooperationen: Tristan Rohrhofer | Tel.: +43/(0) 699 - 100 25 440 | anzeigen@economy.at

www.economy.at